

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Dezember 1946

Nachlass Faulhaber 10025, S. 49

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 2.12.46: Von Caritas werden vier CARE abgegeben von verschiedenen Sendern. Darunter von Giglinger.

Abt Schäftlarn: 1) Ob Grüssau Abt Schmitt wirklich auf Hohenburg eine Niederlassung gründen soll. Eine andere Provinz. Warum nicht in die Diaspora zu den Flüchtlingen. Oder nach Amerika auswandern. 2) Chiemsee will bauen. Brauchen für 4. - 6. Klasse Schulzimmer. Ja. 3) Im nächsten Jahr Benedikts Jubiläum. Ja, hier kirchliche Feier, aber auch eine außerkirchliche Akademiefest.

Marie Velics, „Baronin“, von einer Dame begleitet. Will hier in ein Heim - unmöglich. Im Josefinum hätte Fräulein Jochner zwei Zimmer! Sehr unglücklich und jammernd. Erhält ein Pfund Kaffee. Ihr Bruder wieder im Amt in Budapest.